



Pressemitteilung

Bayerischer Lehrer- und
Lehrerinnenverband e. V.

Pressereferat

Bavariaring 37
80336 München
Postfach 15 02 09

Nr. 14

München, 13.04.2015

Tel. 089/721001-28
Fax 089/721001-55
presse@blv.de
www.blv.de/aktuelles/presse

Pressereferentin
Andrea Schwarz M.A.

Mittelschülern Chancen geben

München - Der Präsident des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes (BLLV), Klaus Wenzel, hat besorgt auf die heute veröffentlichte Analyse des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) reagiert, wonach Mittelschüler bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz deutlich benachteiligt sind. In der Studie heißt es, dass fast zwei von drei angebotenen Ausbildungsplätzen Jugendlichen mit einem Hauptschulabschluss von vorneherein verwehrt sind.

Wenzel appellierte an Arbeitgeber, allen Mittelschülern bei der Suche nach beruflicher Perspektive faire Chancen zu geben. Ihn ärgere die Heuchelei in der Mittelschuldebatte. „Einerseits wird die Notwendigkeit dieser Schulart immer wieder beteuert, andererseits werden Lehrer und Schüler im Stich gelassen.“

Erst vor kurzem hatte der BLLV mit Ergebnissen einer Studie unter Mittelschullehrkräften darauf hingewiesen, dass Lehrerinnen und Lehrer an Mittelschulen deutlich mehr Unterstützung brauchen. Nach der Veröffentlichung der DGB-Studie zeige sich, dass auch Schülerinnen und Schüler im Regen stehen gelassen werden. „Dies ist umso bedauerlicher, als gerade die Absolventen der Mittelschule über wertvolle Qualifikationen und anspruchsvolle Kompetenzen verfügen“, erklärte Wenzel. ♦